

# Inhaltsverzeichnis

Jürgen Overhoff, Joachim Scholz: Einleitung: Warum das 18. Jahrhundert als Anfangspunkt des Anthropozäns gelten kann – Neue Verhältnisbestimmungen von Mensch und Natur im Zeitalter der Aufklärung	9
Hanno Schmitt: Johann August Ephraim Goeze (1731–1793) als Naturforscher, Physikotheologe und Volksaufklärer	14
Hendrik Holzmüller: Beobachtungen zur Verhältnisbestimmung von Mensch und Nichtmensch in Johannes Swammerdams „Bibel der Natur“ (1737/1752) mit einem Ausblick auf die Rezeption der niederländischen Physikotheologie im deutschen Bildungsdiskurs der Aufklärung	27
Holger Böning: Anthropozän und Volksaufklärung – Die Entdeckung der Natur in der Aufklärung	47
Sebastian Engelmann: „Zöglinge sollen keine Thiere sammeln“ – Bernhard Heinrich Blasches Naturbildung	73
Jason M. Kelly: Making "Nature" in the Eighteenth Century	89
Charlee Bezilla: Circumscribing the Self: Rousseau and Living in the Anthropocene	104
Jürgen Overhoff: Prometheus, ein „feindseliger Gott“? Polarisierende Bewertungen menschlicher Naturbeherrschung und menschengemachten Klimawandels – von Friedrich Wilhelm I. bis Benjamin Franklin	115

*Inhaltsverzeichnis*

Nastasja S. Dressler: Der entfesselte Prometheus – Zur Gründungsfigur des Anthropozäns in Kunst und Literatur um 1800	131
Joachim Scholz: Segen oder Fluch? Der menschliche Ein- griff ins Havelländische Luch seit dem 18. Jahrhundert	155